

## **Fluglärmkommission Berlin-Schönefeld**

### **Protokoll**

#### **der 70. Sitzung der Fluglärmkommission (FLK) gemäß § 32 b Luftverkehrsgesetz (LuftVG) für den Flughafen Berlin-Schönefeld am 13. Dezember 2010**

Die Sitzung wird bis zur Wahl der neuen Vorsitzenden vom Stellvertretenden Vorsitzenden der FLK, Herrn Rechtsanwalt Winfried Seibert (im Folgenden „der Stellvertretende Vorsitzende“), geleitet. Mit Annahme der Wahl zur Vorsitzenden der FLK durch Frau Kathrin Schneider leitet sie die Sitzung weiter.

Sitzungsbeginn: 10:05 Uhr  
Sitzungspause: 11.35 Uhr bis 11.45 Uhr  
Sitzungsende: 14:40 Uhr

An der Sitzung nehmen 31 Mitglieder, 10 ständige Gäste sowie die Geschäftsführung der FLK teil (siehe Teilnehmerliste, Anlage 1).

#### **TOP 01 Begrüßung der Mitglieder und ständigen Gäste**

Der Stellvertretende Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden. Er führt in die Thematik ein.

Informationen zu Mitgliederwechseln:

Die Mitglieder werden von der Geschäftsführung vorgelesen (siehe Mitgliederliste).

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Die FLK hat 35 Mitglieder. Es sind 31 Mitglieder der FLK anwesend. Damit ist diese gemäß § 5 (1) GO beschlussfähig.

#### **TOP 02 Bestätigung der TO**

Folgende Anträge werden zur TO gestellt:

- (1) Herr Bernd Speer (Gemeinde Eichwalde) und Herr Markus Mücke (Gemeinde Schulzendorf):

Nr. 03 aus TOP 06 soll ein eigener TOP werden.  
Dem Antrag wird zugestimmt.

- (2) Herr Ekkehard Band (Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg):

Die TOP 06 und 07 sollen zu einem TOP zusammengefasst werden.  
Dem Antrag wird zugestimmt.

- (3) Herr Michael Schneider (Bezirksamt Treptow-Köpenick):

Der TOP „Vortrag der FBS zur Notwendigkeit von parallelen Abflügen auf BBI“ solle von der TO gestrichen werden.  
Der Antrag wird abgelehnt.

(4) Herr Prof. Dr. Rainer Schwarz (FBS):

TOP 09 solle vorgezogen werden und nach TOP 05 behandelt werden.  
Dem Antrag wird zugestimmt.

Im Übrigen wurde die TO bestätigt. Damit ergibt sich folgende neue TO:

- TOP 01 Begrüßung der Mitglieder und ständigen Gäste
- TOP 02 Bestätigung der TO
- TOP 03 Antrag zur Änderung der GO im Hinblick auf die Wahl der/des Vorsitzenden
- TOP 04 Wahl der/des Vorsitzenden
- TOP 05 weitere Anträge zur GO
  - a) Antrag Stadt Teltow, Gemeinde Stahnsdorf, Gemeinde Kleinmachnow (passives Teilnahme-recht der Stellvertreter)
  - b) Anträge zur Benennung weiterer ständiger Gäste
- TOP 06 Vortrag der FBS zur Notwendigkeit von parallelen Abflügen auf BBI
- TOP 07 Antrag Nr. 03/2010
- TOP 08 Information über Anträge zu Flugrouten, die der DFS zur Bewertung / Berücksichtigung übergeben wurden und Beschlussfassung (Prüfung der Anträge 01 – 14 durch die DFS)
  - 01. Hr. Faulenbach da Costa
  - 02. Hr. Dr. Fuld
  - 04. Hr. Habermann (Blankenfelde) – abhängiger / unabhängiger Flugbetrieb
  - 06. MUGV – Optimierung bei Ostwindwetterlagen
  - 07. MUGV – Optimierung bei Westwindwetterlagen
  - 08. SenGesUmV – Erhöhung der „Enroute clearance“ auf 10.000 ft
  - 10. BA Tempelhof-Schöneberg - Abflugverfahren gem. Planfeststellung
  - 11. Großbeeren – keine Starts Richtung Ost von Südbahn, keine Starts Richtung West von Nordbahn
  - 12. Hr. M. Hoffmann – Optimierung Ostabflug Südbahn
  - 13. Hr. Dr. Carius
  - 14. Hr. Dr. Carius – Flugsicherheit
- TOP 09 Bericht der DFS über den weiteren Zeitablauf
- TOP 10 Bericht des Fluglärmschutzbeauftragten
- TOP 11 Verschiedenes

### **TOP 03 Antrag zur Änderung der GO im Hinblick auf die Wahl der/des Vorsitzenden**

Der Antrag wird zurückgezogen.

### **TOP 04 Wahl der/des Vorsitzenden**

Die zur Wahl der/des Vorsitzenden notwendige Anwesenheit von zwei Dritteln der Mitglieder (§ 3 Abs. 2 der GO der FLK) ist gegeben.

Herr Dr. Lutz Franzke (Stadt Königs Wusterhausen) schlägt Frau Kathrin Schneider (Gemeinsamen Landesplanung Berlin-Brandenburg) zur Wahl vor.

Die Genehmigungsbehörde bestätigt auf Nachfrage, dass die Berufung von Frau Kathrin Schneider zum Mitglied in der FLK erfolgt ist.

Herr Staatssekretär Rainer Bretschneider und Frau Staatssekretärin Maria Krautzberger stellen klar, dass Frau Kathrin Schneider im Falle der Wahl zur Vorsitzenden der FLK bei der Ausübung dieser Aufgabe weisungsunabhängig ist.

Frau Kathrin Schneider stellt sich vor. Es erfolgt eine Aussprache.

Im Anschluss daran erfolgt die Wahl der Vorsitzenden. Frau Kathrin Schneider wird mit 22 Ja-Stimmen, vier Nein-Stimmen und fünf Enthaltungen zur Vorsitzenden der FLK gewählt.

Frau Kathrin Schneider (im Folgenden „die Vorsitzende“) nimmt die Wahl an.

#### **TOP 05 weitere Anträge zur GO**

Im Zuge der Diskussion zu den Änderungsanträgen zur GO stellt Herr Klaus Rocher (Gemeinde Rangsdorf) zwei weitere Änderungsanträge zur GO.

Hinsichtlich des Inhalts der Anträge wird auf die Anlage Bezug genommen (vg. Anlage 2).

Beide Anträge werden abgelehnt

- a) Antrag Stadt Teltow, Gemeinde Stahnsdorf, Gemeinde Kleinmachnow sowie Stadt Potsdam (passives Teilnahmerecht der Stellvertreter)

Hinsichtlich des Inhalts der Anträge wird auf die Anlage Bezug genommen (vg. Anlage 3).  
Es wird klargestellt, dass darunter ein reines Anwesenheitsrecht verstanden wird.  
Der Antrag wird abgelehnt.

- b) Anträge zur Benennung weiterer ständiger Gäste

Hinsichtlich des Inhalts der Anträge wird auf die Anlage Bezug genommen (vg. Anlage 4).

- Landesumweltamt (Hr. Dr. Maschke)  
Dem Antrag wird zugestimmt.
- Bürgerinitiativen (Frau Dr. Bone-Winkel, Frau Dorn)  
Frau Elona Müller (Stadt Potsdam) zieht ihren Antrag zurück.  
Herr Dr. Wolf Carius (Bundesvereinigung gegen Fluglärm e. V.) hält seinen Antrag weiterhin aufrecht.  
Der Antrag wird abgelehnt.
- IHK Berlin (Herr Wiesenhütter)  
Der Antrag wird abgelehnt.
- Gemeinsame Landesplanungsabteilung der Länder Berlin und Brandenburg  
Der Antrag wird zurückgezogen.
- Senatskanzlei des Landes Berlin (schließt Staatskanzlei Land Brandenburg ein)  
Dem Antrag wird zugestimmt.

§ 4 (10) der GO wird gemäß der Beschlusslage geändert.

Es wird klargestellt, dass die obersten Luftfahrtbehörden der Länder Berlin und Brandenburg als ständige Gäste als Institution und nicht von Einzelpersonen vertreten werden.

**TOP 06 Vortrag der FBS zur Notwendigkeit von parallelen Abflügen auf BBI**

Hinsichtlich des Inhalts des Vortrags wird auf die anliegende Präsentation der FBS Bezug genommen (vgl. Anlage 5).

Im Rahmen der Diskussion führt Prof. Dr. Rainer Schwarz (FBS) aus, dass ein unabhängiger Parallelflugbetrieb mit zeitgleichen parallelen Abflügen in den Spitzenzeiten unabdingbar erforderlich sei. Er könne sich jedoch eine Flugroutenregelung vorstellen, die gesonderte Festlegungen für diese Spitzenzeiten trifft. Die Frage, wie dies sinnvoll organisiert werden kann, sei Aufgabe der DFS.

Herr Niebergall (DFS) führt aus, dass die Planung auf der Grundlage der Vorgaben des Vorhabenträgers durchgeführt werde.

**TOP 07 Antrag Nr. 03/2010**

Im Zuge der Erörterung des Antrages verweisen mehrere Mitglieder auf die Verbindung zum Antrag 05/2010. Herr Ahlgrimm (Gemeinde Großbeeren) stellt daraufhin den Antrag, den Antrag Nr. 05 ebenfalls aus dem TOP 08 (neu) herauszulösen und über die Anträge Nr. 03 und Nr. 05 geschlossen abzustimmen.

Dem Antrag wird zugestimmt.

In der weiteren Erörterung stellen mehrere Mitglieder fest, dass Ihnen eine Zustimmung in dieser Form nicht möglich sei, da die Bestätigung der Kriterien aus dem Antrag Nr. 05 eine intensivere Befassung voraussetzen würde. Dennoch sei eine Ablehnung auch der falsche Weg, da die Intentionen des Antrages Nr. 03 z.T. unterstützt werden.

Die Vorsitzende schlägt daraufhin vor:

Eine Abstimmung über die Anträge Nr. 03 und Nr. 05 soll zurückgestellt werden. Die FLK befasst sich in einer der nächsten Sitzungen mit den Prioritäten und möglichen Kriterien zur Bewertung der Optimierung von An- und Abflugverfahren. Zur Vorbereitung soll eine Arbeitsgruppe installiert werden.

Der Vorschlag wird angenommen.

Im Folgenden wird vereinbart, dass die Arbeitsgruppe aus Herrn Jens Krüsmann als Vertreter der Immissionschutzbehörde des Landes Brandenburg, Herrn Rainer Lüttger als Vertreter der Immissionsschutzbehörde des Landes Berlin, Herrn Dr. Wolf Carius als Vertreter der Bundesvereinigung gegen Fluglärm e.V., Herrn Professor Dr. Rainer Schwarz als Vertreter der FBS, Herrn Bürgermeister Carl Ahlgrimm als Interessenvertreter der Umlandgemeinden und der Vorsitzenden bestehen soll.

Die Arbeitsgruppe soll der FLK 14 Tage vor der Sitzung am 14.02.2011 einen Vorschlag zu der oben genannten Frage unterbreiten.

**TOP 08 Information über Anträge zu Flugrouten, die der DFS zur Bewertung / Berücksichtigung übergeben wurden und Beschlussfassung (Prüfung der Anträge 01 – 14 durch die DFS)**

Herr Bernd Habermann zieht den Antrag Nr. 4 zurück. Dieser soll in Abstimmung mit Frau Beate Burgschweiger (Gemeinde Zeuthen) neu eingebracht werden.

Es wird einstimmig der Beschluss gefasst, dass die eingegangenen Anträge 1 - 2, 6 – 8 und 10 - 16 einschließlich der Änderungsanträge an die DFS mit der Bitte um Prüfung weitergeleitet werden.

**TOP 09 Bericht der DFS über den weiteren Zeitablauf**

Die DFS wird bis zum 17. Januar 2011 die von der FLK eingereichten Anträge 1 – 2, 6 – 8 und 10 – 14 bewerten und darstellen, welche Konsequenzen die jeweiligen Anträge haben. Zu den Anträgen Nr. 15 und 16 kann die DFS am 17. Januar 2011 voraussichtlich aus Zeitgründen noch keine Aussage treffen.

**TOP 10 Bericht des Fluglärmschutzbeauftragten**

Diesbezüglich wird auf den anliegenden Bericht Bezug genommen (vgl. Anlage 6).

**TOP 11 Verschiedenes**

Zur Antragstellung zu abgestimmten Tagesordnungspunkten wird Folgendes vereinbart:

Spätestens zwei Wochen vor der Sitzung sollen Anträge in der Sache und spätestens eine Woche vor der Sitzung sollen Änderungsanträge zu den Sachanträgen bei der Geschäftsführung eingehen.

Die nächsten Sitzungen der FLK sollen am 17.01.2011, 14.02.2011, 14.03.2011, 11.04.2011 und 09.05.2011 stattfinden.

Am 17.01.2011 soll der Beschluss zu TOP 09, am 14.02.2011 der Beschluss zu TOP 07 inhaltlicher Schwerpunkt der jeweiligen Sitzung sein.

  
Frau Kathrin Schneider  
FLK Vorsitzende

gez.  
Herr Torsten Schulze  
Geschäftsführung